



LYSS LEBT. LYSS VERNETZT.

**DAS IST UNSER BILLETT
IN DIE ZUKUNFT DER MOBILITÄT**



Was beschäftigt uns?

Die Gemeinde Lyss strebt bis 2028 das Label Energiestadt GOLD an. Um dies zu erreichen, braucht es für den Bereich Mobilität ein kohärentes und ambitioniertes Massnahmenprogramm sowie eine strategische Grundlage für die künftige Entwicklung der Mobilität. Das Mobilitätsprogramm «Lyss lebt. Lyss vernetzt» dient zudem als ideale Ergänzung zum bereits lancierten Prozess «Lyss lebt».

Mit RegioMove möchte die Gemeinde Lyss das Thema Mobilität ganzheitlich angehen und sich gemeinsam mit den Beteiligten vertiefte Gedanken zur zukünftigen Mobilität machen:

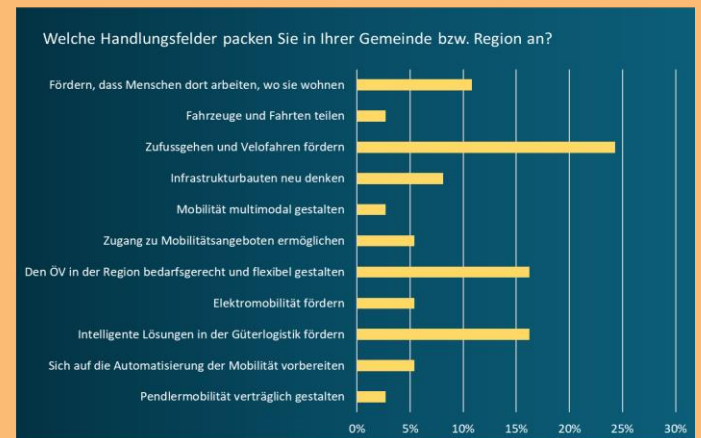
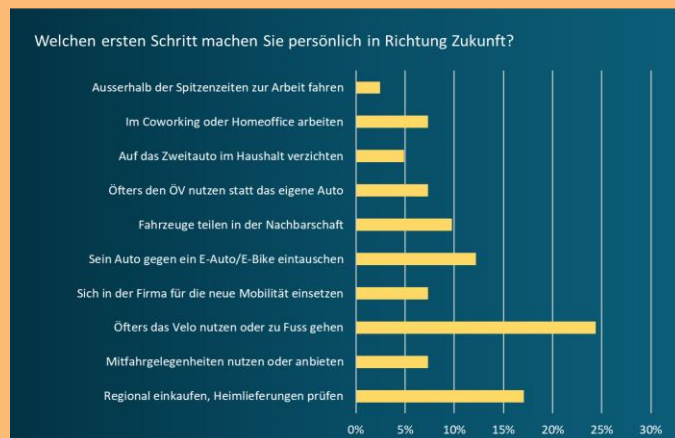
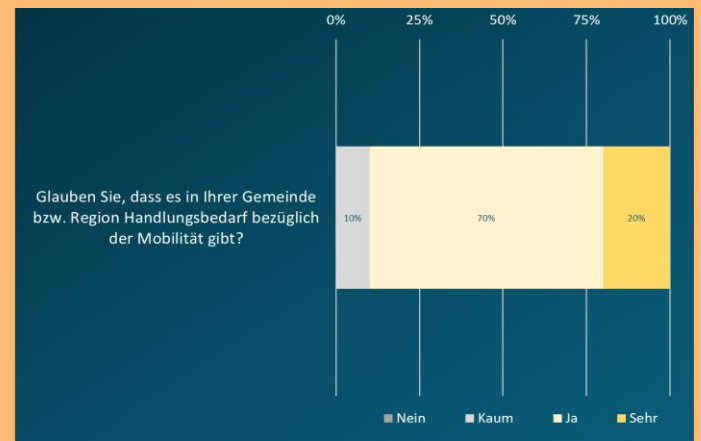
- Welche Mobilitätstrends sind relevant für unsere Gemeinde?
- Wie können wir selber aktiv werden und unsere Zukunft gestalten?
- Welche Lösungen ermöglichen eine nachhaltige Mobilitätszukunft?
- Wo liegen die Chancen für Standortgunst, Lebensqualität, Umwelt?

Wie wollen wir es anpacken?

Als Auftakt zu «Lyss lebt. Lyss vernetzt» haben wir am 9. Juni 2021 den RegioMove START-Anlass in der Aula Grentschel in Lyss durchgeführt.

Wir haben alle gemeinsam einen Blick in die Zukunft der Mobilität gewagt. Und wir haben uns damit auseinandergesetzt, welche Trends in den nächsten Jahren für unsere Gemeinde wichtig sein könnten.

Jede und jeder von uns hat sich überlegt, wo sie oder er einen ersten Schritt in die Zukunft der Mobilität machen möchte. Gemeinsam haben wir diskutiert, welche Handlungsfelder Chancen für eine wünschenswerte Veränderung der Mobilität in Lyss bieten.



Abbildungen: Stimmungsbilder aus den Gruppenarbeiten bei RegioMove START in Lyss vom 09.06.2021 mit 46 Personen

Die Ergebnisse aus dem START-Anlass mit ca. 46 Personen sind als «Stimmungsbilder» in vier Grafiken festgehalten.

RegioMove Lyss: Wie geht es weiter?

Im Rahmen von «Lyss lebt. Lyss vernetzt» wollen wir auf bestehenden Grundlagen aufbauen und neue Ideen für eine zukünftige Mobilität entwickeln. Wir führen den gestarteten Prozess fort und werden am 24. August 2021 im partizipativen Workshop-Modul RegioMove GO die Diskussion zu den wichtigsten Handlungsfeldern vertiefen.

Im GO werden wir gemeinsam mit ca. 20 Stakeholdern und Fachpersonen geeignete Massnahmen für eine zukunftsorientierte, nachhaltige Mobilität erarbeiten und konkretisieren.

Unser Kontakt bei RegioMove ist:

Noëlle Fischer, noelle.fischer@bfmag.ch, T 031 311 93 63

